



## Inhaltsverzeichnis (gewünschte Überschrift anklicken)

▶ <b>INTERNETADRESSE DES MONATS</b> .....	<b>3</b>
Handel mit den USA – Aktuelle Informationen .....	3
Indien Kompetenzzentrum in Düsseldorf gegründet .....	3
▶ <b>VERANSTALTUNGEN</b> .....	<b>3</b>
.....	3
Neuerungen bei den Vergabeverfahren der auswärtigen Maßnahmen der EU - online .....	4
Wirtschaftstag Japan 2025.....	4
10. Deutsch-Amerikanischer Wirtschaftstag in München .....	4
EU-Wirtschaftsforen weltweit 2025 .....	4
▶ <b>UNTERNEHMENSREISEN</b> .....	<b>5</b>
Großbritannien: IHK-Delegationsreise zur „London Tech Week“ .....	5
Schweden: Markterkundungsreise - Sicherheits- und Verteidigungsindustrie.....	5
USA: Marktsondierung – Cybersecurity und Digital Technologies .....	5
▶ <b>ALLGEMEINE INFORMATIONEN</b> .....	<b>5</b>
Schnellwarnsystem für gefährliche Non-Food-Produkte .....	5
EU: Ihre Meinung zählt - Zukunft der Forschungsinfrastruktur in Europa.....	6
CSRD und CSDDD: Fristverlängerungen verabschiedet .....	6
Änderung für Online-Händler .....	6
▶ <b>LÄNDERNOTIZEN</b> .....	<b>6</b>
IHK International: Wir beraten Sie gerne.....	6
Algerien: Ausbau der lokalen Pharmaproduktion .....	7
Belgien: Plug-In-Solarmodule – neu in Belgien .....	7
China: Zollerhöhungen betreffen 86 Prozent der deutschen Betriebe in China .....	7
Indien: Neues Einreisegesetz für Ausländer verabschiedet.....	7
Italien: Der digitale Wohnsitz im italienischen Handelsregister .....	7
Japan: Stabiler Partner in Zeiten geopolitischer Umbrüche .....	8
Kuwait führt Erzwingungshaft für zahlungsfähige Schuldner ein.....	8

Malaysia: Neues Investorenvisum in Malaysia.....	8
Namibia: Klimafreundlich produziertes grünes Eisen – vom BMWK gefördert.....	8
Spanien: AHK Barometer Spanien   Frühjahr 2025.....	8
Ukraine: Versicherungsschutz für Transporte über Polen.....	9
USA: Kein ESTA mehr für rumänische Staatsangehörige .....	9
USA: Bergbau investiert in effizienzsteigernde Technologien.....	9
<b>► ZOLL- UND AUßENWIRTSCHAFTSRECHT .....</b>	<b>9</b>
IHK International: Wir beraten Sie gerne.....	9
Web-Special: US-Zölle und Handel mit den USA .....	9
USA: De-minimis-Ausnahme entfällt für China und Hongkong .....	10
Änderungen bei EU-Zollkontingenten für Eisen, Stahl- und Aluminiumerzeugnisse .....	10
Exportkontrolle aktuell.....	10
EU-Antidumpingmaßnahmen.....	10
ATLAS-Teilnehmerinformationen 0771/25 .....	10
ATLAS-Teilnehmerinformationen 0769/25 .....	10
EU und Vereinigte Arabische Emirate.....	10
Neues Freihandelsabkommen zwischen den EFTA-Ländern und der Ukraine.....	10
Ecuador senkt Importzölle auf bestimmte US-Produkte.....	11
Zoll-Ausfuhranmeldung - Handbuch Ausfuhrgenehmigungen, Genehmigungscodierungen, elektronische Abschreibung .....	11
Marokko: Schutzmaßnahme für Faserplatten aus Holz .....	11
Pan-Europa-Mittelmeer-Präferenzursprungsregeln: Neue Matrix veröffentlicht....	11
Südafrika erhöht Einfuhrumsatzsteuer.....	11
ATLAS: Neue Vorgaben für Versand (NCTS) und Ausfuhr (AES) 2025 .....	11
Südafrika fordert Rechnungsdaten in Zollanmeldung .....	12
EU-Antidumpingmaßnahmen – Sonderzölle bei der Einfuhr.....	12
IHK-Netzwerk Zoll und Außenwirtschaft.....	12
<b>► MESSEN .....</b>	<b>13</b>
Deutsche Beteiligung auf Propak East Africa 2025, Nairobi, Kenia .....	13
NRW-Gemeinschaftsstand auf der Internationalen Maschinenbaumesse in Brünn/Tschechien .....	13
China Wind Power 2025 - Deutscher Pavillon ausgebucht – Erweiterung möglich	13
<b>► PUBLIKATIONEN .....</b>	<b>13</b>
Ergebnisse: Eurochambres-Umfrage über Unternehmerinnen 2025 .....	13
Deutsch-Britische Studie über den gemeinsamen Handel mit Wasserstoff veröffentlicht.....	14

## ▶ INTERNETADRESSE DES MONATS

### Handel mit den USA – Aktuelle Informationen

Die IHK Ostwestfalen hat ein Web-Special erstellt. Sie finden auf der Seite Informationen zu den US-Zöllen und den aktuellen Entwicklungen in den USA.

[DETAILS >](#)

→ [zurück zum Verzeichnis](#)

### Indien Kompetenzzentrum in Düsseldorf gegründet

In Düsseldorf wurde von Stadt, IHK und Messe das Indien Kompetenzzentrum (IKD) gegründet. Die Förderung der deutsch-indischen Wirtschaftsbeziehungen steht dabei im Fokus. Unternehmen, die den indischen Markt erschließen oder aus Indien nach Deutschland expandieren möchten, erhalten hiermit eine zentrale Anlaufstelle.

[DETAILS >](#)

→ [zurück zum Verzeichnis](#)

## ▶ VERANSTALTUNGEN

The banner features a futuristic robot hand on the left, a tiger on the right, and the Taj Mahal in the background under a blue archway. The IHK logo is in the top left corner.

**Ostwestfalen  
meets INDIA**

[www.ostwestfalen-meets.com](http://www.ostwestfalen-meets.com)  
Jetzt anmelden!

**30. Juni – 02. Juli 2025**  
20. Internationale IHK-Begegnungstage

Im Rahmen von fünf informativen und praxisorientierten Veranstaltungen bringt die IHK Ostwestfalen Unternehmen, politische Entscheidungsträger und kulturelle Akteure zusammen, um Geschäftsbeziehungen zu gestalten und neue Impulse für Kooperationen zu setzen. Sie sind herzlich eingeladen, unseren Handelspartner Indien näher kennen zu lernen. Die Teilnahme an den Veranstaltungen ist jeweils kostenlos.

[Programm und Anmeldung](#)

## Neuerungen bei den Vergabeverfahren der auswärtigen Maßnahmen der EU - online

Die am **8. Mai 2025** stattfindende Online-Veranstaltung richtet sich an Unternehmen und wird von der Europäischen Kommission sowie den Außenwirtschaftsförderorganisationen Deutschlands, Italiens und Spaniens organisiert. Weitere 22 Mitgliedsstaaten unterstützen es. Ziel der Veranstaltung ist es, europäische Unternehmen über die jüngsten Änderungen bei den Vergabeverfahren im Rahmen der auswärtigen Maßnahmen der EU in Afrika, Lateinamerika, der Karibik, dem südlichen Mittelmeerraum, Osteuropa, Südosteuropa, Asien, Zentralasien und dem Pazifik zu informieren. Die Teilnahme ist kostenlos.

[DETAILS >](#)[→ zurück zum Verzeichnis](#)

## Wirtschaftstag Japan 2025

Der Wirtschaftstag Japan findet als Wirtschaftsprogramm des Japantages und größte deutsch-japanische Wirtschaftskonferenz am **26. Mai 2025** im Hotel KÖ59 in Düsseldorf statt. Das Thema: Wasserstoffwirtschaft - Deutsche und japanische Geschäftsmodelle für die Zukunft. Im Fokus stehen die Fragen: Welche Chancen bietet die Wasserstoffwirtschaft, insbesondere in NRW? Welche Fortschritte wurden erzielt und wie können deutsche und japanische Akteure gemeinsam an einer globalen Wasserstoffwirtschaft arbeiten – sei es im B2B-Bereich oder in öffentlich-privaten Partnerschaften?

[DETAILS >](#)[→ zurück zum Verzeichnis](#)

## 10. Deutsch-Amerikanischer Wirtschaftstag in München

Der Deutsch-Amerikanische Wirtschaftstag (DAWT) ist eine Plattform für Unternehmen, die ihre wirtschaftlichen Beziehungen zu den USA stärken möchten. Teilnehmende erwartet eine Mischung aus spannenden Keynotes, praxisorientierten Workshops und interessanten Panels, die sich mit aktuellen Chancen und Herausforderungen in den transatlantischen Wirtschaftsbeziehungen befassen. Knüpfen Sie wertvolle Kontakte, um exklusive USA-Insights zu erhalten und potenzielle Partner kennenzulernen. Der DAWT findet am **24. Juli 2025** in München statt.

[DETAILS >](#)[→ zurück zum Verzeichnis](#)

## EU-Wirtschaftsforen weltweit 2025

EU-Wirtschaftsforen sind Veranstaltungen, die in Partnerschaft mit verschiedenen Partnerländern, von der Europäischen Kommission organisiert werden. Programmteile sind sektorale Podiumsdiskussionen, Business-to-Business- (B2B) und Business-to-Government-Treffen (B2G), Messestände und Vor-Ort-Besuche. Für 2025 sind Veranstaltungen unter anderem in Kenia, Pakistan, Zimbabwe, Ghana, Guatemala, Cabo Verde, Paraguay und der Mongolei geplant.

[DETAILS >](#)[→ zurück zum Verzeichnis](#)

## ▶ UNTERNEHMENSREISEN

### Großbritannien: IHK-Delegationsreise zur „London Tech Week“

Anlässlich der London Tech Week veranstaltet die IHK Ostwestfalen zusammen mit NRW.Global Business vom **10. bis 12. Juni 2025** eine Unternehmensreise für NRW-Unternehmen nach London. Als Heimat von über 58.000 Tech-Unternehmen und einem der dynamischsten KI-Ökosysteme weltweit bietet London einzigartige Einblicke in die neuesten Entwicklungen der Digitalwirtschaft. Neben dem Besuch der London Tech Week stehen Unternehmenseinblicke, Networking-Möglichkeiten und Fachgespräche mit führenden Akteurinnen und Akteuren der Branche auf dem Programm. Kontakt: Luisa Griese, IHK Ostwestfalen, Tel. 0521 554-250, [l.griese@ostwestfalen.ihk.de](mailto:l.griese@ostwestfalen.ihk.de)

[DETAILS >](#)[→ zurück zum Verzeichnis](#)

### Schweden: Markterkundungsreise - Sicherheits- und Verteidigungsindustrie

Vom **15. bis 17. September 2025** bietet die Südwestfälische Industrie- und Handelskammer zu Hagen eine Unternehmerreise zum Thema „Sicherheits- und Verteidigungsindustrie“ nach Stockholm an. Im Mittelpunkt steht der Besuch der Rüstungssparte von Unternehmen wie Saab, Ericsson und Scania, sowie Gespräche mit Clustern und Branchenexperten. Ziel ist es, Chancen für Zulieferer auszuloten, mehr über die Rahmenbedingungen, aktuellen Trends sowie Lösungen und Potenziale für eine deutsch-schwedische Zusammenarbeit aus erster Hand zu erfahren. Zudem geht es darum, von Best Practises zu lernen und mit relevanten Ansprechpartnern in den direkten Austausch zu kommen. Kontakt: Frank Herrmann, IHK Hagen, Tel. 02331 390220, [Frank.Herrmann@hagen.ihk.de](mailto:Frank.Herrmann@hagen.ihk.de).

[DETAILS >](#)[→ zurück zum Verzeichnis](#)

### USA: Marktsondierung – Cybersecurity und Digital Technologies

Die IKT- und Innovationsbranche zählen zu den bedeutendsten Industriezweigen im Nordosten der USA. NRW-Unternehmen aus den Bereichen Cybersecurity, IKT, Blockchain, Data Protection, Digitale Technologien und verwandten Themen, haben vom **19. bis 23. Oktober 2025** die Möglichkeit, sich in New York und Boston über aktuelle Marktpotentiale und Branchentrends zu informieren, bei Firmenbesuchen die in Unternehmen eingesetzten Technologien, Innovationsmethoden und Prozesse kennenzulernen sowie beim Networking Kontakte mit Entscheidern auf-/auszubauen.

[DETAILS >](#)[→ zurück zum Verzeichnis](#)

## ▶ ALLGEMEINE INFORMATIONEN

### Schnellwarnsystem für gefährliche Non-Food-Produkte

Im vergangenen Jahr wurden 4.137 Warnmeldungen gemeldet - die höchste jemals verzeichnete Anzahl seit dem Start des Systems [Safety Gate](#) im Jahr 2003. Dabei waren Kosmetika (36 Prozent) nach wie vor die am häufigsten gemeldeten Produkte mit Gesundheitsrisiken, gefolgt von Spielzeug (15 Prozent), Elektrogeräten (10 Prozent), Kraftfahrzeugen (9 Prozent) und chemischen Produkten (6 Prozent). Die über das Safety-Gate-System registrierten Warnmeldungen lösten bei den Marktaufsichtsbehörden eine starke Reaktion aus, und es wurden über 4 200 Folgemaßnahmen ergriffen, um den Verkauf dieser Produkte zu stoppen oder sie sogar vom Markt zu nehmen.

[DETAILS >](#)[→ zurück zum Verzeichnis](#)

## EU: Ihre Meinung zählt - Zukunft der Forschungsinfrastruktur in Europa

Mit einer neuen europäischen Strategie für Forschungs- und Technologieinfrastrukturen will die Kommission Forschenden, Innovatoren und der Industrie in Europa den Zugang zu Einrichtungen und Dienstleistungen auf dem neuesten Stand der Technik ermöglichen. Sie lädt alle interessierten Kreise ein, zur Entwicklung dieser künftigen Strategie beizutragen. Beteiligen Sie sich an der Umfrage.

[DETAILS >](#)[→ zurück zum Verzeichnis](#)

## CSRD und CSDDD: Fristverlängerungen verabschiedet

DIHK - Die Richtlinie tritt am 17. April 2025 in Kraft. Die Mitgliedstaaten haben bis zum 31. Dezember 2025 Zeit, die Richtlinie in nationales Recht umzusetzen. Somit wird das Inkrafttreten der CSRD-Berichtspflichten für große Unternehmen, die noch nicht mit der Berichterstattung begonnen haben, sowie für börsennotierte KMU um zwei Jahre verschoben. Was die CSDDD anbetrifft, so wird die Umsetzungsfrist für die Mitgliedstaaten um ein Jahr auf Mitte 2027 verschoben. Auch die Anwendungsfristen werden verschoben: Unternehmen mit mehr als 3.000 Mitarbeitern und mehr als 900 Mio. Euro weltweitem Nettoumsatz müssen die neuen Regelungen ab Mitte 2028 anwenden. Unternehmen mit mehr als 1.000 Mitarbeitern und mehr als 450 Mio. Euro weltweitem Nettoumsatz fallen ab Mitte 2029 in den Anwendungsbereich.

[→ zurück zum Verzeichnis](#)

## Änderung für Online-Händler

Die Europäische Plattform für Online-Streitbeilegung (OS-Plattform) wird zum 20. Juli 2025 eingestellt. Online-Händler müssen AGBs und Impressum anpassen. Dies bedeutet, dass Online-Händler ab dem 20. Juli 2025 jeglichen Hinweis auf die OS-Plattform entfernt haben müssen. Nach Einstellung der Online-Streitbeilegungsplattform wird die EU ein neues digitales Informationstool über Online-Streitbeilegung für Verbraucher zur Verfügung stellen. Derzeit befindet es sich noch im Aufbau.

[DETAILS >](#)[→ zurück zum Verzeichnis](#)

## ▶ LÄNDERNOTIZEN

IHK International: Wir beraten Sie gerne



**Länder und Märkte | Asien-Pazifik, Russland, MENA-Region**

Jan Lutz Müller, Referatsleiter International

Tel. 0521 554-101      E-Mail: [j.mueller@ostwestfalen.ihk.de](mailto:j.mueller@ostwestfalen.ihk.de)



**Länder und Märkte | Amerika, Europa, Subsahara**

Luisa Griese, Referentin International

Tel. 0521 554-250      E-Mail: [l.griese@ostwestfalen.ihk.de](mailto:l.griese@ostwestfalen.ihk.de)

### Algerien: Ausbau der lokalen Pharmaproduktion

gtai - Algerische Firmen produzieren immer mehr Generika. Internationale Pharmakonzerne, darunter auch aus Deutschland, suchen Partnerschaften vor Ort. Die Bedeutung der Branche zeigt die Wiedereinführung eines eigenen Ministeriums für die Pharmaindustrie. Insgesamt 213 Produktionsstätten für Arzneimittel decken laut Ministerium 75 Prozent des lokalen Bedarfs ab. Algerien ist inzwischen einer der wichtigsten Pharmaproduzenten in Afrika. Der Großteil entfällt dabei auf Generika.

[DETAILS >](#)[→ zurück zum Verzeichnis](#)

### Belgien: Plug-In-Solarmodule – neu in Belgien

Zertifizierte Plug-in-Solarmodule bis 800 W sind ab 17. April in Belgien zulässig. Hersteller müssen sie bei PV CYCLE Belgien melden und recyceln lassen.

[DETAILS >](#)[→ zurück zum Verzeichnis](#)

### China: Zollerhöhungen betreffen 86 Prozent der deutschen Betriebe in China

Fast neun von zehn in China aktiven deutschen Unternehmen bekommen die jüngsten gegenseitigen Zollerhöhungen zwischen den USA und China zu spüren. Das zeigt ein Vorab-Auszug aus einer Blitzumfrage der Deutschen Handelskammer in China (AHK Greater China). An der Umfrage hatten sich vom 14. bis zum 17. April insgesamt 143 Mitgliedsunternehmen der AHK beteiligt.

[DETAILS >](#)[→ zurück zum Verzeichnis](#)

### Indien: Neues Einreisegesetz für Ausländer verabschiedet

gtai - In dem neuen Gesetz zur Einreise von Ausländern werden Bedingungen wie das Mitführen eines gültigen Reisepasses und Visa- sowie Registrierungserfordernisse festgeschrieben, die Ausländer bei der Einreise nach, beim Aufenthalt in und der Ausreise aus Indien zu beachten und zu erfüllen haben. Unter anderem müssen sich Ausländer bei der Ankunft in Indien unter bestimmten Bedingungen registrieren. Unterkünfte, Universitäten und Krankenhäuser haben dem zuständigen Registration Officer Informationen über sich bei ihnen aufhaltende Ausländer zu melden.

[DETAILS >](#)[→ zurück zum Verzeichnis](#)

### Italien: Der digitale Wohnsitz im italienischen Handelsregister

gtai – Beim digitalen Wohnsitz handelt es sich um eine zertifizierte E-Mail-Adresse der einen qualifizierten zertifizierten elektronischen Zustelldienst. Die zertifizierte Adresse darf nicht identisch sein mit derjenigen des Unternehmens. Wenn ein Vorstand die Geschäfte führt, müssen alle Mitglieder des Vorstandes ihren digitalen Wohnsitz mitteilen. Ohne die entsprechende Mitteilung kann die Gründung einer Gesellschaft nicht mehr erfolgen. Auch bereits gegründete italienische Gesellschaften müssen eine zertifizierte E-Mail-Adresse für alle Geschäftsführer einreichen. Für diese Unternehmen muss die Mitteilung bis spätestens 30. Juni 2025 erfolgen.

[DETAILS >](#)[→ zurück zum Verzeichnis](#)

### Japan: Stabiler Partner in Zeiten geopolitischer Umbrüche

Die in Japan aktiven deutschen Unternehmen schätzen den Inselstaat als stabilen und zugleich profitablen Markt. Das zeigt die neue Geschäftsklima-Umfrage der Deutschen Industrie- und Handelskammer in Japan (AHK Japan) und der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft KPMG Deutschland. Die befragten Japan-Töchter deutscher Konzerne stellen ihrem Gastland ein exzellentes Zeugnis aus: Als Pluspunkte nennen 95 Prozent die wirtschaftliche Stabilität des Landes, 93 Prozent die verlässlichen Geschäftsbeziehungen, 87 Prozent die soziale und 80 Prozent die politische Stabilität. Die qualifizierten Fachkräfte bewerten 90 Prozent der Betriebe als besonders positiv, 87 Prozent loben die hochentwickelte Infrastruktur und 76 Prozent die Offenheit für Technologie und Innovation.

[DETAILS >](#)[→ zurück zum Verzeichnis](#)

### Kuwait führt Erzwingungshaft für zahlungsfähige Schuldner ein

gtai – B Gläubiger in Kuwait können bei der zuständigen Zwangsvollstreckungsbehörde die Verhaftung ihres Schuldners beantragen, wenn ihre Forderung offen und tituliert ist. Wichtig: der Schuldner muss zahlungsfähig sein. Denn es geht nicht darum, Insolvenz zu bestrafen.

[DETAILS >](#)[→ zurück zum Verzeichnis](#)

### Malaysia: Neues Investorenvisum in Malaysia

gtai - Ausländische Investoren können seit 1. April 2025 in Malaysia den sogenannten Investor Pass beantragen. Inhaber dieses speziellen Visums sollen Investitionsvorhaben in unterschiedlichen Bereichen vorantreiben können und können insbesondere gegebenenfalls Investitionsanreize wie Steuerbefreiungen in Anspruch nehmen. Der entsprechende Antrag auf einen Investor Pass ist zunächst bei der malaysischen Investitionsförderbehörde MIDA über die Online-Plattform [Xpats Gateway](#) nebst verschiedenen Nachweisen einzureichen.

[→ zurück zum Verzeichnis](#)

### Namibia: Klimafreundlich produziertes grünes Eisen – vom BMWK gefördert

Künftig wird in Namibia grünes Eisen klimafreundlich durch erneuerbar-produziertem Wasserstoff hergestellt. Mit Hilfe des Projekts Oshivela wurde die erste industrielle CO<sub>2</sub>-freie Produktionsstätte auf dem afrikanischen Kontinent errichtet. Das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) hat das Vorhaben durch die Förderrichtlinie für internationale Wasserstoffprojekte gefördert. Die in Oshivela eingesetzte Technologie kann direkt reduziertes Eisen herstellen - also die Umwandlung von Eisenerz in Eisen vollziehen, jedoch ohne den CO<sub>2</sub>-intensiven Prozess im Hochofen.

[DETAILS >](#)[→ zurück zum Verzeichnis](#)

### Spanien: AHK Barometer Spanien | Frühjahr 2025

Die aktuelle Ausgabe, die zwischen dem 17. März und dem 11. April 2025 durchgeführt wurde, enthält zudem Fragen zu den neuen globalen Herausforderungen. Sektorale Verteilung der befragten deutschen Unternehmen: Industrie: 59%, Handel: 11%, Dienstleistungen: 30%. Die gesamte Auswertung steht als Download bereit.

[DETAILS >](#)[→ zurück zum Verzeichnis](#)

### Ukraine: Versicherungsschutz für Transporte über Polen

gtai - Dank der Freigabe seitens der EU darf die polnische Exportkreditversicherungsagentur KUKI mit ihrem neuen Rückversicherungsangebot für Warentransporte ins Hoheitsgebiet der Ukraine starten. Für die Übernahme des Kriegsrisikos durch die polnische Staatskasse stehen 1,5 Milliarden Euro zur Verfügung. Diesen Versicherungsschutz können sowohl in Polen registrierte Transportunternehmen abschließen als auch solche aus anderen EU-Mitgliedstaaten, die in Polen eine Zweigniederlassung registriert haben.

[DETAILS >](#)[→ zurück zum Verzeichnis](#)

### USA: Kein ESTA mehr für rumänische Staatsangehörige

Die visumfreie Einreise für rumänische Staatsangehörige ist seit dem 9. April 2025 auf unbestimmte Zeit auf Eis gelegt. Für Geschäftsreisen in die USA sind daher B-1 / B-2 Besuchervisa erforderlich, die bei einer US-Botschaft oder einem US-Konsulat beantragt werden müssen.

[→ zurück zum Verzeichnis](#)

### USA: Bergbau investiert in effizienzsteigernde Technologien

gtai - Der Sektor bekommt viel Unterstützung aus dem Weißen Haus. Die Bergbauunternehmen setzen zunehmend auf größere und batteriebetriebene Maschinen sowie auf autonome Systeme. Dies verspricht gute Chancen für Anbieter von Bergbautechnologie. Das US-Marktvolumen belief sich 2023 laut Grandview Research auf gut 17 Milliarden US-Dollar (US\$), was einem Achtel des globalen Weltmarktes entsprechen. Bis 2030 soll das Geschäft auf über 22 Milliarden US\$ anwachsen.

[DETAILS >](#)[→ zurück zum Verzeichnis](#)

---

## ▶ ZOLL- UND AUßENWIRTSCHAFTSRECHT

IHK International: Wir beraten Sie gerne



Martina Wiebusch, Referentin für Zoll und Außenwirtschaftsrecht  
Tel. 0521 554-232 E-Mail: [m.wiebusch@ostwestfalen.ihk.de](mailto:m.wiebusch@ostwestfalen.ihk.de)



Sascha Cosentino, Zoll und Außenwirtschaftsrecht  
Tel. 0521 554-198 E-Mail: [s.cosentino@ostwestfalen.ihk.de](mailto:s.cosentino@ostwestfalen.ihk.de)

---

### Web-Special: US-Zölle und Handel mit den USA

Das Web-Special „Handel mit den USA“ der IHK Ostwestfalen gibt einen Überblick zu den aktuellen US-Zusatzzöllen und Maßnahmen der US-Regierung.

[DETAILS >](#)[→ zurück zum Verzeichnis](#)

### USA: De-minimis-Ausnahme entfällt für China und Hongkong

gtai - Seit dem 2. Mai 2025 wird die de-minimis-Ausnahme für Warensendungen (Kleinsendungsregelung bis 800 US-Dollar) aus China und Hongkong entfallen. Sendungen aus Macau unterliegen einem Monitoring-Verfahren und könnten künftig auch von dieser Maßnahme betroffen sein. Sendungen, die unter dem Weltpostabkommen befördert werden, unterliegen auch Gebühren ab dem 2. Mai.

[→ zurück zum Verzeichnis](#)

### Änderungen bei EU-Zollkontingenten für Eisen, Stahl- und Aluminiumerzeugnisse

Mit der Durchführungsverordnung (EU) 2025/612 wurde die Durchführungsverordnung (EU) 2019/159 als Reaktion auf die US-Weitung der US-Strafzölle im Metallbereich geändert. Die Liberalisierungsrate wurde reduziert. In bestimmten Kategorien sind neue Länderzuteilungen vorgenommen worden. Ungenutzte Länderkontingente bestimmter Kategorien werden nicht mehr in das nächste Quartal übertragen.

[DETAILS >](#)

[→ zurück zum Verzeichnis](#)

### Exportkontrolle aktuell

Ende März gab das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) die Verlängerung und Änderung von Allgemeinen Genehmigungen bekannt. Zusätzlich wurden die Neuerungen im Bereich der Dual-Use-Güter veröffentlicht.

[DETAILS >](#)

[→ zurück zum Verzeichnis](#)

### EU-Antidumpingmaßnahmen

Eine Übersicht zu den jüngsten Entwicklungen der EU-Antidumpingmaßnahmen wird auf der Homepage der EU dargestellt.

[DETAILS >](#)

[→ zurück zum Verzeichnis](#)

### ATLAS-Teilnehmerinformationen 0771/25

Die neue ATLAS-Teilnehmerinformation enthält Informationen zu ATLAS-Versand: Allgemeine Hinweise zur Anmeldung von Codierungen für fluorierte Treibhausgase (F-Gas) und ozonabbauende Stoffe (ODS).

[DETAILS >](#)

[→ zurück zum Verzeichnis](#)

### ATLAS-Teilnehmerinformationen 0769/25

Die neue ATLAS-Teilnehmerinformation enthält Informationen zu ATLAS-Ausfuhr: Schnittstelle NCTS/AES; Gestellung am Ausgang zur Versandweiterleitung.

[DETAILS >](#)

[→ zurück zum Verzeichnis](#)

### EU und Vereinigte Arabische Emirate

gtai - Die Europäische Union und die Vereinigten Arabischen Emirate (VAE) haben sich darauf geeinigt, Gespräche über ein Freihandelsabkommen aufzunehmen.

[DETAILS >](#)

[→ zurück zum Verzeichnis](#)

### Neues Freihandelsabkommen zwischen den EFTA-Ländern und der Ukraine

gtai - Am 8. April wurde das neue Freihandelsabkommen unterzeichnet. Bis zur Umsetzung des neuen Abkommens wird das bisherige Abkommen zwischen den Ländern fortbestehen.

[DETAILS >](#)

[→ zurück zum Verzeichnis](#)

### Ecuador senkt Importzölle auf bestimmte US-Produkte

gtai - Um eine Eskalation der US-Strafzölle zu erwirken, wurden die Einfuhrzollsätze für bestimmte Waren mit einem Ursprung in den USA bis zum 31. Dezember 2025.

[DETAILS >](#)

[→ zurück zum Verzeichnis](#)

### Zoll-Ausfuhranmeldung - Handbuch Ausfuhrgenehmigungen, Genehmigungscodierungen, elektronische Abschreibung

Das "Handbuch Ausfuhrgenehmigungen, Genehmigungscodierungen, elektronische Abschreibung" steht aktualisiert zum Download bereit Link

[DETAILS >](#)

[→ zurück zum Verzeichnis](#)

### Marokko: Schutzmaßnahme für Faserplatten aus Holz

gtai - Die Maßnahme umfasst einen Zusatzzoll in Höhe von einem Dirham pro Kilogramm importierter Ware. Sie ist am 15. April 2025 in Kraft getreten und gilt für drei Jahre. Ein bestimmtes Zollkontingent ist vom Zusatzzoll ausgenommen. Zudem sind Einfuhren aus zahlreichen Ländern ebenfalls ausgenommen.

[DETAILS >](#)

[→ zurück zum Verzeichnis](#)

### Pan-Europa-Mittelmeer-Präferenzursprungsregeln: Neue Matrix veröffentlicht

Die Europäische Union veröffentlichte am 28. April 2025 die Mitteilung der Kommission über die Anwendung des Regionalen Übereinkommens über Pan-Europa-Mittelmeer-Präferenzursprungsregeln bzw. der Ursprungsprotokolle zur diagonalen Kumulierung zwischen den Vertragsparteien dieses Übereinkommens. Diese Mitteilung tritt an Stelle der im Amtsblatt veröffentlichten Mitteilung (EU) C/2025/1725 vom 20. März 2025. Als Vorabdruck (advanced copy) wurde die neue Matrix bereits am 3. April 2025 auf der Webseite der Europäischen Kommission veröffentlicht.

[→ zurück zum Verzeichnis](#)

### Südafrika erhöht Einfuhrumsatzsteuer

gtai - Der Satz steigt ab dem 1. Mai 2025 auf 15,5 Prozent und ab dem 1. April 2026 auf 16 Prozent.

[→ zurück zum Verzeichnis](#)

### ATLAS: Neue Vorgaben für Versand (NCTS) und Ausfuhr (AES) 2025

Die Inbetriebnahme der Schnittstellen zum Datenabgleich zwischen den Systemen Versand (NCTS) und Ausfuhr (AES) wird verschoben. Ursprünglich für Mai 2025 geplant, startet der Abgleich nun zunächst im Probetrieb ab Ende Mai 2025. Ein verbindlicher Termin wird per ATLAS-Info bekanntgegeben. Ein weiterer Schwerpunkt betrifft die Gestellung am Ausgang zur Versandweiterleitung, die seit Januar 2025 bereits möglich ist. Hier zeigt sich in der Praxis, dass Vorgaben teils nicht korrekt umgesetzt werden. Wichtig: Die Gestellungsanzeige E\_EXT\_PRE (mit Code „X1004“) darf nur an die Zollstelle gerichtet werden, an der auch das Versandverfahren eröffnet wird. Eine Abweichung der Zollstellen ist rechtlich unzulässig. Falls dies dennoch geschieht, ist der Vorgang vor der Abgabe der Versandanmeldung zwingend abzurechnen – je nach Status über die Nachricht E\_EXT\_INF oder E\_EXT\_NOT – und korrekt neu zu eröffnen. Nur so ist eine rechtssichere Weiterleitung möglich.

[→ zurück zum Verzeichnis](#)

### Südafrika fordert Rechnungsdaten in Zollanmeldung

South African Revenue Service (SARS) teilt mit, dass Rechnungsdaten in sämtlichen elektronischen Zollerklärungen, die an SARS übermittelt werden, enthalten sein müssen. Ohne Rechnungsdaten steigt ab dem 1. April 2025 die Wahrscheinlichkeit, dass solche Zollanmeldungen für eine Dokumentenprüfung oder ein Audit ausgewählt werden. In diesem Fall könnten die Anmelder dazu aufgefordert werden, Rechnungen als Belege hochzuladen.

[→ zurück zum Verzeichnis](#)

### EU-Antidumpingmaßnahmen – Sonderzölle bei der Einfuhr

Für die nachstehend aufgeführten Waren aus den angegebenen Ländern erhebt die EU bei der Einfuhr Zusatz-Zölle. Die Verordnungen (EU-VO) sind einsehbar in den EU-Amtsblättern C bzw. L.

C/2025/2022 - [gewebte und/oder genähte Erzeugnisse aus Glasfasern/Ägypten, Volksrepublik China](#)

EU-Verordnung 2025/698 - [Mononatriumglutamat/Volksrepublik China, Malaysia](#)

C EU-Verordnung 2025/796 - [mobile Zugangstechnik/Volksrepublik China](#)

EU-Verordnung 2025/90344 - [Biodiesel/Volksrepublik China](#)

EU-Verordnung 2025/826 - [Biodiesel/Volksrepublik China](#)

[→ zurück zum Verzeichnis](#)

## IHK-Netzwerk Zoll und Außenwirtschaft

Erfahrungsaustausch und Community

Das "IHK-Netzwerk: Zoll und Außenwirtschaft" soll unterstützen, Theorie und Praxis zusammenzubringen. In dem halbjährig stattfindenden Erfahrungsaustausch werden Fachexperten des Netzwerkes und externe Gastredner über aktuell relevante Themen informieren und sich mit den Mitgliedern des Netzwerkes praxisorientiert austauschen. Der Dialog soll unseren Mitgliedsunternehmen bei der Umsetzung der komplexen Aufgaben und Anforderungen in den Bereichen Zoll, internationale Zahlungsabwicklung, Logistik helfen und die gegenseitige Unterstützung bei der Umsetzung entsprechender Prozesse fördern. Auch juristische Aspekte werden angesprochen.

### WERDEN SIE MITGLIED!

Angesprochen sind: LeiterInnen und Verantwortliche für Zoll, Export, Einkauf und Logistik der Mitgliedsunternehmen der IHK Ostwestfalen.

[Nähere Informationen](#)

---

## ► MESSEN

### Deutsche Beteiligung auf Propak East Africa 2025, Nairobi, Kenia

Vom 20. bis 22. Mai 2025 findet die Propak East Africa, die führende Fachmesse für Verpackung, Druck und Verarbeitung in Ostafrika statt. Die AHK Kenia bietet deutschen Unternehmen an, sich kosteneffizient, professionell und flexibel auf einem dynamisch wachsenden Markt zu positionieren.

Kontakt: AHK Kenia, [office@kenya-ahk.co.ke](mailto:office@kenya-ahk.co.ke)

DETAILS >

→ [zurück zum Verzeichnis](#)

### NRW-Gemeinschaftsstand auf der Internationalen Maschinenbaumesse in Brünn/Tschechien

Auf der MSV Brünn werden vom 7. bis 10. Oktober 2025 erneut technologische Innovationen präsentiert, welche die Wettbewerbsfähigkeit der gesamten Industriebranche stärken. Kernthemen sind Industrie 4.0 und die Digital Factory beziehungsweise die Digitalisierung in der Produktion. Ein weiteres zentrales Thema ist die Kreislaufwirtschaft sowie das Management materieller Ressourcen. NRW-Unternehmen können ihre Produkte und Dienstleistungen auf dem Gemeinschaftsstand einem breiten Publikum präsentieren.

DETAILS >

→ [zurück zum Verzeichnis](#)

### China Wind Power 2025 - Deutscher Pavillon ausgebucht – Erweiterung möglich

Vom 20.–22. Oktober 2025 findet im China International Exhibition Center (Shunyi Hall), Peking, die Messe „China Wind Power 2025“ statt. Der von der AHK Greater China organisierte German Pavillon ist war bereits nach 4 Wochen zu 100 Prozent ausgebucht. 19 deutsche Unternehmen sind aktuell vertreten. Um der anhaltenden Nachfrage gerecht zu werden, akzeptiert die AHK jetzt Anmeldungen für zusätzliche Standflächen.

DETAILS >

→ [zurück zum Verzeichnis](#)

---

## ► PUBLIKATIONEN

### Ergebnisse: Eurochambres-Umfrage über Unternehmerinnen 2025

Die Umfrage 2025 über weibliches Unternehmertum wurde von Eurochambres und UN Women von Januar bis März 2025 durchgeführt. Es gingen 897 Antworten ein. Die Befragten haben ihren Geschäftssitz in 34 Ländern, sowohl in der Europäischen Union als auch in (geografisch definierten) europäischen Ländern. Die Ergebnisse (in Englisch) stehen über nachfolgenden Link bereit.

DETAILS >

→ [zurück zum Verzeichnis](#)

## Deutsch-Britische Studie über den gemeinsamen Handel mit Wasserstoff veröffentlicht

Im Rahmen der Deutsch-Britischen Wasserstoffpartnerschaft haben das Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK) und das britische Department of Energy Security and Net Zero („DESNZ“) die Ergebnisse der gemeinsamen geplanten Machbarkeitsstudie über den Handel von Wasserstoff heute in London vorgestellt.

[DETAILS >](#)

[→ zurück zum Verzeichnis](#)